

Gruppen zum Mitmachen:

VisdP.: S. Mutschler-Firl, mail@mutschler-firl.de

Gruppen	AnsprechpartnerIn	Treffpunkt
<p>Hintergründe: Hier besteht die Möglichkeit zur Debatte und Weiterentwicklung für Leute, die mit den theoretischen Ansätzen von Attac vertraut sind.</p>	<p>Wolfgang Hinderer 0721-885408 wolfgang@hinderer-ka.de</p>	<p>jeden 3. Donnerstag im Monat um 17 Uhr bei Albrecht Kappis, Bismarckstr. 13, Karlsruhe</p>
<p>Frieden durch Abrüstung: Die Zusammenhänge zwischen ökonomischen Interessen, struktureller Gewalt, Krieg, Frieden und sozialer Gerechtigkeit sind unser Thema.</p>	<p>Ullrich Lochmann 07242-808 ulochmann@web.de</p>	<p>jeden 2. Montag im Monat um 19:30 Uhr im IKARUS (Arbeitslosenzentrum) Kriegsstraße 47a, EG, Karlsruhe</p>
<p>Neoliberale Politik und Gemeinwohl: Wir beschäftigen uns mit den Ursachen und Wirkungen der zunehmend von Wirtschaftsinteressen geleiteten Politik. Wir informieren über gemeinwohlorientierte Alternativen und unterstützen ihre Umsetzung.</p>	<p>Ekkehard Korthaus Tel. 07247-949694 aekko@t-online.de</p>	<p>i.d.R. an jedem 4. Mittwoch im Monat ab 18:00 Uhr im Jubez, Kronenplatz 1, Karlsruhe, Gruppenraum im 2. OG</p>
<p>Kinderarmut und Verteilungsgerechtigkeit Unser Thema: Zunehmende Ungerechtigkeit in Deutschland: Ursachen, Folgen, Gegenstrategien</p>	<p>Georg Rammer Tel. 0721-91670037 georg_rammer@yahoo.de</p>	<p>1-2x/Monat im Seminarraum 1 oder 2 des JUBEZ am Kronenplatz, 2. OG Montags 18.00 Uhr, Termine bitte auf der homepage nachschauen: www.attac-netzwerk.de/karlsruhe/kinderarmut</p>
<p>Energiewirtschaft Global? Wir setzen uns ein für eine andere Energieversorgung: Sozial, ökologisch und demokratisch kontrolliert – lokal und regional statt riesig und zentral.</p>	<p>Siegfried Carlo Schmidt Tel. 0721-9453794, sieg-schmidt@versanet.de</p>	<p>i.d.R. jeden 3. Mittwoch im Monat 18.00 Uhr im Jubez, Kronenplatz 1, Karlsruhe, Gruppenraum im 2.OG, bitte auch auf Homepage nachschauen !</p>
<p>KoKreis: Die Koordinationsgruppe von Attac-Karlsruhe, auch Gäste und Interessierte sind willkommen.</p>	<p>Kontakt: Sigi Mutschler-Firl Tel. 0721-474151 karlsruhe@attac.de</p>	<p>Treffen ca. 1x/Monat, wechselnde Zeiten und Orte, meist bei Albrecht Kappis, Bismarckstr. 13, Karlsruhe, bitte auf homepage nachschauen</p>

Attac-Gruppe Karlsruhe und Umgebung



Wer oder was ist Attac?

Attac¹ ist eine soziale Bewegung, ein breites gesellschaftliches Bündnis, das sich für soziale und ökologische Gerechtigkeit im Globalisierungsprozess einsetzt. Ausgehend von Frankreich haben sich in 50 Ländern Menschen und Organisationen aus der Umwelt- und der internationalen Solidaritätsbewegung, kirchliche Kräfte und Gewerkschaften zu Attac zusammengeschlossen. Attac-Deutschland zählt bereits fast 20.000 Mitglieder.

Attac Karlsruhe wurde im Winter 2001 gegründet und zählt inzwischen über 200 Mitglieder, davon ca. 30 Aktive, plus ca. 350 Interessierte, die sich regelmäßig über Attac Karlsruhe informieren.

Attac wendet sich gegen die weltweit wachsende soziale Ungleichheit und gegen eine Globalisierung, die primär an mächtigen Wirtschaftsinteressen orientiert ist. Da die Finanzmärkte über ihre Anlageentscheidungen immer mehr Einfluss auf die gesellschaftliche Entwicklung haben, untergraben sie die Demokratie.

Attac tritt ein für eine demokratische Kontrolle und Regulierung der internationalen Märkte für Kapital, Güter und Dienstleistungen. Politik muss sich an den Leitlinien von Gerechtigkeit, Demokratie und ökologisch verantwortbarer Entwicklung ausrichten. Nur so kann die durch die kapitalistische Wirtschaftsweise entstehende gesellschaftliche Ungleichheit, national und international, ausgeglichen werden. Die Behauptung, Globalisierung in ihrer jetzt herrschenden, neoliberalen Form sei ein alternativloser Sachzwang, ist reine Ideologie. Außerdem nimmt Attac teil an der Antikriegs- und Friedensbewegung, denn eine gerechte Welt ist ohne Frieden nicht möglich.

Der Ideologie der neoliberalen Marktwirtschaft setzen wir unsere Vorstellung von Globalisierung entgegen: internationale Solidarität von unten. Eine andere Welt ist möglich. Die grundlegenden Ziele von Attac sind in der Attac-Erklärung und im Attac-Selbstverständnis festgeschrieben.

Weitere Infos dazu gibt es hier:

www.attac.de/ueber-attac/was-ist-attac/selbstverstaendnis

Attac wendet sich an alle, die nicht mehr ohnmächtig zuschauen wollen, wie Politik und Wirtschaft unsere Zukunft verspielen. Attac steht dabei für vielfältige und kreative Aktionsformen: von der Information über Diskussion bis zum Protest, von Infoveranstaltungen über spektakuläre Aktionen bis zum Straßen-theater vor Ort.

Attac versteht sich als **Bildungsbewegung**: komplexe Zusammenhänge der Globalisierungsthematik erläutern und Alternativen zum neoliberalen Dogma aufzeigen. Wir versuchen, im Gespräch mit den Bürgern, konkrete (und finanzierbare) politische Alternativen zu konzipieren, und zwar im Vorfeld späterer politischer Durchsetzung - eben bottom-up (von unten). Ein **wissenschaftlicher Beirat** begleitet die inhaltliche Arbeit. Attac setzt darauf, möglichst **viele Menschen** zu gewinnen, mit ihnen **gemeinsam zu handeln**, um den notwendigen **Druck auf Politik und Wirtschaft** zur Umsetzung der Alternativen zu erzeugen.

Was ist Attac nicht?

Attac distanziert sich von jeglichen Arten der Diskriminierung, sei es aus religiösen oder sonstigen Gründen, wie auch von jeglicher Anwendung von verletzender Gewalt.

Mitmachen und Mitbestimmen!

Wenn auch Sie nicht mehr länger ohnmächtig der Politik und Wirtschaft ausgeliefert sein wollen, dann machen Sie mit: Bei einer unserer Karlsruher Attac-Gruppen oder/und lassen Sie sich informieren auf unseren zahlreichen Attac-Veranstaltungen. Diskutieren und protestieren Sie mit uns. Abonnieren Sie unseren Attac-Infobrief per mail oder per Post.

Noch Fragen?

www.attac-netzwerk.de/karlsruhe

oder:

Besuchen Sie je nach Interesse eine unserer Gruppen.

Zeit, Ort etc. finden Sie in der umseitigen Tabelle

„Gruppen zum Mitmachen“.

Und wenn Sie Mitglied bei Attac werden wollen:

<https://www.attac.de/mitmachen/mitglied-werden>

www.attac-netzwerk.de/karlsruhe

Kontakt:

Ullrich Lochmann Tel. 07242-808 ulochmann@web.de

Siegfried Carlo Schmidt, Tel. 0721-9453794,

sieg-schmidt@versanet.de



Unterschriften sammeln gegen TTIP und Co. am 11.10.2014 in Karlsruhe

Attac Deutschland:

Attac Bundesbüro

Münchener Straße 48

D-60329 Frankfurt am Main

Fon (069) 900 281 – 10, Fax (069) 900 281 - 99

E-Mail: info@attac.de - Internet: www.attac.de

Spendenkonto:

Attac Trägerverein e.V.

GLS Gemeinschaftsbank

IBAN: DE57 4306 0967 0800 1008 00

¹ Die französische Abkürzung „Attac“ steht für „association pour une taxation des transactions financières pour l'aide aux citoyens“ und bedeutet „Vereinigung zur Besteuerung von Finanztransaktionen im Interesse der BürgerInnen“.